

dich **d**z kein sünd als gar gross gesin
mag **d**az umb du verzagst oder ver-
zagen sollst **d**z du verdampnot sijt
wo wiltu so macht du mit dem freyen
willen **d**a wo uff ston **i**n zu gnaden
komen **u** spricht veronimig über ronam
den pheten **d**z got den sunder mit seiner
erbarmd **i**n gürtigkait behalte wil den
er doch mit gerechtigkeit mit behalte
möcht **u** sind och vil mensche verdeckt
in götlicher gürtigkait **w**o seiner grossen
erbarmd **d**ie doch in seiner gerechtigkeit
verworffen soltent sin **i**n verdampn-
ot **w**o got ist also **u** gar barmhertzig
dz er die lieblosekait des sunders **d**a
mit och verdeckt wil **i**n mag och
got niemā entrümme **i**er fluch den zu
götlicher erbarmd **d**a mit er erwelt